

Bezugsgebühr:

Wochenschrift 2 M., 50 Bg.; durch die Post 3 M. 75 Bg.

Die Dresdener Nachrichten erscheinen täglich Morgens; die Bezieher in Dresden und der nächsten Umgebungen...

Verlagsanstalt: Nr. 11 u. Nr. 2000. Telegramm-Adresse: Nachrichten Dresden.

Dresdener Nachrichten. Gegründet 1856. Verlag von Giesch & Reichardt.

Die Annahme von Anzeigen erfolgt in der Druckerei... Anzeigen-Cart. Die Annahme von Anzeigen erfolgt in der Druckerei...

Tuchwaaren. Lager hochfeiner deutscher u. englisch. eleganter Anzug-, Hosen- u. Paletotstoffe Hermann Pörschel, Scheffelstrasse 19.

Robert Böhme jun. empfiehlt Kleiderstoffe in grösster Auswahl Georgplatz 16.

Nr. 119. Spiegel. Neueste Drahtnachrichten. Hofnachrichten. Landtag. Gesamttraths-Sitzung. Bundesversammlungen. Neues deutsches Bundes-Rezepte. Ludwig Friedrich. Aus alter Zeit. Mittwoch, 2. Mai 1900

Fernschreib- und Fernsprech-Berichte vom 1. Mai. Cronberg. Der Kaiser ist heute Morgen kurz nach 8 Uhr zum Besuche der Kaiserin Friedrich hier eingetroffen...

Berlin. Reichstag. Das Haus beschloß sich mit Wahlprüfungen. Ueber die Wahl des Grafen Tonhoff...

Berlin. In der Budgetkommission des Reichstags wurde die Spezialberatung der Flottenvorlage fortgesetzt...

Berlin. In der Budgetkommission des Reichstags wurde die Spezialberatung der Flottenvorlage fortgesetzt...

Berlin. In der Budgetkommission des Reichstags wurde die Spezialberatung der Flottenvorlage fortgesetzt...

Berlin. In der Budgetkommission des Reichstags wurde die Spezialberatung der Flottenvorlage fortgesetzt...

Berlin. In der Budgetkommission des Reichstags wurde die Spezialberatung der Flottenvorlage fortgesetzt...

Berlin. In der Budgetkommission des Reichstags wurde die Spezialberatung der Flottenvorlage fortgesetzt...

Berlin. In der Budgetkommission des Reichstags wurde die Spezialberatung der Flottenvorlage fortgesetzt...

Berlin. In der Budgetkommission des Reichstags wurde die Spezialberatung der Flottenvorlage fortgesetzt...

Berlin. In der Budgetkommission des Reichstags wurde die Spezialberatung der Flottenvorlage fortgesetzt...

Berlin vom 19. Dezember 1899 auf, durch das der Redakteur Joachim Gehlsen von der Anklage der Beleidigung durch die Presse freigesprochen worden ist...

Stuttgart. Dem Schwab. Cour. zufolge ist die Abreise des Königs und der Königin zu der Hochzeit in Aachen wegen schwerer Erkrankung des Sohnes des Erbprinzen von Wien verschoben worden.

Darmstadt. Der Großherzog von Hessen wird sich Sonntag Abend zu Großherzogin nach Berlin begeben. Deissau. Der Hofbankier, Herzog. Säch. Westf. Geh. Rath Freiherr v. Cohn ist im Alter von 87 Jahren gestorben.

Rotterdam. Die deutsche Torpedoboot-Flottille ist heute früh 6 Uhr von hier abgegangen. Sie verläßt ein holländisches Gebiet der Ostfriesen Vorrecht, Goringham, Zall-Bommel, IJel und Vliederveen.

London. Nach einem Telegramm aus Kassel ist wieder ein Gelangener erschossen worden, der aus dem Lager der Gefangenen der Grenzpost zu entweichen suchte.

London. Dem Reuterschen Bureau wird aus Thabanda vom 20. April gemeldet: Die Buren haben gestern einen entscheidenden Angriff, um sich eines Vorpostens zu bemächtigen...

Petersburg. Wie der Kriegsminister bekannt macht, wird auf Befehl des Kaisers eine Jäger-Regiment an die hundertste Wiederteilung des Tobesjages des Feldmarschalls Sumarow...

Moskau. Vor dem Kaiser und der Kaiserin fand heute eine große Parade der Truppen statt, bei welcher 10 Bataillone Infanterie, 6 Eskadrons Kavallerie, 4 Soldaten Regimenter und 36 Geschütze in Front standen.

Kimberley. Eine etwa 200 Mann starke Burenabteilung hat Windhorst besetzt. Aus Windhorst wird gemeldet, daß ein Burenabteilung das Dorf überfiel und den Hotelwirth und zwei andere Einwohner verhaftete.

London. Der Reichstag hat beschlossen, die Buren wieder abzunehmen. Moskau. Der angeordnete Rückzug der Buren dauert fort; ihre Rückwärtsbewegung nach Norden ging, soweit bekannt, unbehindert vor sich.

London. Der Reichstag hat beschlossen, die Buren wieder abzunehmen. Moskau. Der angeordnete Rückzug der Buren dauert fort; ihre Rückwärtsbewegung nach Norden ging, soweit bekannt, unbehindert vor sich.

Die starke britische Streitmacht, die Wepener entlegte, hat diesen Platz wieder vollständig geräumt. Port Said. Zwei peilwerdige Entdeckungen, die einen tödtlichen Ausgang nahmen, haben sich im europäischen Bezirk ereignet.

Port Said. Zwei peilwerdige Entdeckungen, die einen tödtlichen Ausgang nahmen, haben sich im europäischen Bezirk ereignet. Ein dritter Fall wurde gestern gemeldet.

Port Said. Zwei peilwerdige Entdeckungen, die einen tödtlichen Ausgang nahmen, haben sich im europäischen Bezirk ereignet. Ein dritter Fall wurde gestern gemeldet.

Port Said. Zwei peilwerdige Entdeckungen, die einen tödtlichen Ausgang nahmen, haben sich im europäischen Bezirk ereignet. Ein dritter Fall wurde gestern gemeldet.

Port Said. Zwei peilwerdige Entdeckungen, die einen tödtlichen Ausgang nahmen, haben sich im europäischen Bezirk ereignet. Ein dritter Fall wurde gestern gemeldet.

Port Said. Zwei peilwerdige Entdeckungen, die einen tödtlichen Ausgang nahmen, haben sich im europäischen Bezirk ereignet. Ein dritter Fall wurde gestern gemeldet.

Port Said. Zwei peilwerdige Entdeckungen, die einen tödtlichen Ausgang nahmen, haben sich im europäischen Bezirk ereignet. Ein dritter Fall wurde gestern gemeldet.

Port Said. Zwei peilwerdige Entdeckungen, die einen tödtlichen Ausgang nahmen, haben sich im europäischen Bezirk ereignet. Ein dritter Fall wurde gestern gemeldet.

Port Said. Zwei peilwerdige Entdeckungen, die einen tödtlichen Ausgang nahmen, haben sich im europäischen Bezirk ereignet. Ein dritter Fall wurde gestern gemeldet.

Port Said. Zwei peilwerdige Entdeckungen, die einen tödtlichen Ausgang nahmen, haben sich im europäischen Bezirk ereignet. Ein dritter Fall wurde gestern gemeldet.

Port Said. Zwei peilwerdige Entdeckungen, die einen tödtlichen Ausgang nahmen, haben sich im europäischen Bezirk ereignet. Ein dritter Fall wurde gestern gemeldet.

Port Said. Zwei peilwerdige Entdeckungen, die einen tödtlichen Ausgang nahmen, haben sich im europäischen Bezirk ereignet. Ein dritter Fall wurde gestern gemeldet.

Port Said. Zwei peilwerdige Entdeckungen, die einen tödtlichen Ausgang nahmen, haben sich im europäischen Bezirk ereignet. Ein dritter Fall wurde gestern gemeldet.

Port Said. Zwei peilwerdige Entdeckungen, die einen tödtlichen Ausgang nahmen, haben sich im europäischen Bezirk ereignet. Ein dritter Fall wurde gestern gemeldet.

Port Said. Zwei peilwerdige Entdeckungen, die einen tödtlichen Ausgang nahmen, haben sich im europäischen Bezirk ereignet. Ein dritter Fall wurde gestern gemeldet.

Port Said. Zwei peilwerdige Entdeckungen, die einen tödtlichen Ausgang nahmen, haben sich im europäischen Bezirk ereignet. Ein dritter Fall wurde gestern gemeldet.

Port Said. Zwei peilwerdige Entdeckungen, die einen tödtlichen Ausgang nahmen, haben sich im europäischen Bezirk ereignet. Ein dritter Fall wurde gestern gemeldet.

Port Said. Zwei peilwerdige Entdeckungen, die einen tödtlichen Ausgang nahmen, haben sich im europäischen Bezirk ereignet. Ein dritter Fall wurde gestern gemeldet.

Kunst und Wissenschaft.

Mittheilungen aus dem Bureau der Königl. Hoftheater. Im Königl. Opernhaus hat der Spielplan dieser Woche in Folge von Unpäßlichkeit mehrerer Mitglieder verschiedene Änderungen erfahren müssen.

Mittheilungen aus dem Bureau der Königl. Hoftheater. Im Königl. Opernhaus hat der Spielplan dieser Woche in Folge von Unpäßlichkeit mehrerer Mitglieder verschiedene Änderungen erfahren müssen.

Mittheilungen aus dem Bureau der Königl. Hoftheater. Im Königl. Opernhaus hat der Spielplan dieser Woche in Folge von Unpäßlichkeit mehrerer Mitglieder verschiedene Änderungen erfahren müssen.

Mittheilungen aus dem Bureau der Königl. Hoftheater. Im Königl. Opernhaus hat der Spielplan dieser Woche in Folge von Unpäßlichkeit mehrerer Mitglieder verschiedene Änderungen erfahren müssen.

Mittheilungen aus dem Bureau der Königl. Hoftheater. Im Königl. Opernhaus hat der Spielplan dieser Woche in Folge von Unpäßlichkeit mehrerer Mitglieder verschiedene Änderungen erfahren müssen.

Mittheilungen aus dem Bureau der Königl. Hoftheater. Im Königl. Opernhaus hat der Spielplan dieser Woche in Folge von Unpäßlichkeit mehrerer Mitglieder verschiedene Änderungen erfahren müssen.

Mittheilungen aus dem Bureau der Königl. Hoftheater. Im Königl. Opernhaus hat der Spielplan dieser Woche in Folge von Unpäßlichkeit mehrerer Mitglieder verschiedene Änderungen erfahren müssen.

Die Künstlerin, die sich seit mehreren Jahren bereits in's Privatleben zurückgezogen hat, wird in einer größeren Reihe von Rollen des klassischen und modernen Repertoires auftreten.

Der Theater-Agenten Herrn Paul Frühl, Wittund- und Geschäftsführer der Theater-Agentur Ludwig Geringer in Berlin, wurde vom Herzog von Sachsen-Weimaringen das dem Herzoglich Sachsen-Weimaringischen Hausorden angereichte Verdienstkreuz verliehen.

Ein Meister der Kupferstechkunst, der den Grabstein und die Grabplatte gleich sicher beherrscht, ein Maler, der vielen in seinen trefflichen Werken Freude bereitet hat, ein Künstler aus unserer Gegend, dessen Herz mit ganzer Liebe an der Weimaringen hängt, Ludwig Friedrich, hat in diesen Tagen seinen 75. Geburtstag in unserer Stadt gefeiert.

Der schwedische Künstler, der auf ein arbeitsreiches Leben zurückblicken kann, entziffert einer alten sächsischen Künstlerfamilie, seine Vorfahren waren fürsichtige, später königlich sächsische Hofmaler und haben wie er auf manchen schönen Bildern die Heimath malerisch verberlichen lassen.

Sein Lehrer war Ludwig Adriaan Richter, von dem der Schüler das seine Naturempfinden und die zeichnerische Sicherheit geerbt hat, sowie den Fleiß für die Ausarbeitung minutiöser Details, die seine Stiche so außerordentlich werthvoll machen.

Dem die neben zahlreichen Zeichnungen und Aquellen aus der sächsischen Schweiz den Namen des Meisters weit hinaus in die kunstigen Kreise der gebildeten Welt getragen haben, und die noch heute das Auge des Kunstfreundes wie des Künstlers aufrichtig entzücken.

Von seinen größeren Arbeiten sollen hier genannt sein: die Blätter nach dem ergreifenden Gemälde von Ruissdors's „Judenstich“, nach Calam's „Sturm“ und der in Aqua forte ausgeführte „Brauburg“ Ludwig Richter's, der wohl das größte Blatt des Lebenswunders Künstler's repräsentirt.

Jährliche graphische Blätter hat Ludwig Friedrich für den „Sächsischen Künstlerverein“ ausgeführt, dem er eine ganze Reihe ehrenvoller Aufträge verdankt. Im Jubeljahr der Berliner Regententhron 1889, erdienten sein „Stammesloos Bettin“ und gegenwärtig arbeitet der Unermüdete an einem Gedenkmotho aus einem Gemälde des bekannten Schlachtenmalers Albert Schuler. An mannigfachen Auszeichnungen und Anerkennungen hat es dem trefflichen Künstler während seines langen Lebens nicht gefehlt; kein anderer als der berühmte Wilhelm v. Raubach, der geniale Schöpfer der

„Gunnenschlacht“, hat Ludwig Friedrich ein glänzendes Zeugnis ausgestellt und gern und oft seine reiche Begabung auf das Lebensbühne anerkannt. Daß der Künstler auch als Mensch sich auf jeder Seite beliebt und in voller Thätigkeit mit fast jugendlichem Humor seinen Lebensabend verbringt, das hat Ludwig Friedrich einem großen Kreis von Freunden und Verehrern geschaffen, die in ihm nicht nur den ehrenwürdigen Meister seiner Kunst, sondern auch den trefflichen Charakter dieses echt deutsch empfindenden Mannes schätzen und lieben.

Aus alter Zeit.

Wenn man vor fünfzig Jahren aus dem Innern der Stadt nach dem böhmischen Bahnhof fahren wollte, so gab es nur ein einziges Verkehrsmittel — die Droschke, deren Touren im inneren Droschkenbezirke 40 Bg. kosteten.

Von Pferde- oder elektrischer Bahn ließ man sich damals noch nichts träumen, ja selbst den gewöhnlichen Omnibus für den Stadtverkehr gab es noch nicht, denn erst Anfang der sechziger Jahre wurden von einer Omnibus-Gesellschaft stündliche Fahrten vom Schillerlöcherchen nach drei Punkten der Altstadt eingerichtet.

Wer hätte damals geahnt, daß die Pragerstraße einmal eine so bedeutende Geschäfts- und Verkehrsstraße werden würde! Und auch vor vierzig Jahren als der böhmische Bahnhof seine erste steinerne Abfahrts- und Ankunftsallee erhielt, hatte selbst die Regierung nicht geglaubt, wie einmal der frühere Finanzminister v. Freuden in der sächsischen Ständekammer mittheilte, daß jemals Dresden sich nach Südwest so schnell vergrößern würde.

Von all' den schönen Grundstücken und Geschäftsplätzen gab es damals keine Spur. Am Ende der Seefraße, auf der Stelle, wo sich heute das Kaufhaus befindet, stand ein altes unansehnliches Haus inmitten eines Gartens, der sich bis zur Schulgasse erstreckte, welche Befestigung des Grafen v. Schall-Niancourt gehörte; gegenüber war das schöne, stark frequentirte Victoria-Hotel, dessen langer schmaler Garten sich bis an die Börse hin erstreckte, und da, wo heute das Café König sich befindet, war ein niedriges Gebäude, in welchem von der Firma Viehoff u. Reichardt im Jahre 1866 die „Dresdener Nachrichten“ in's Leben gerufen worden waren. Da, wo heute in dem Erbshaus Bräuerstraße-Wallenhausstraße die Bobena sich befindet, stand ein ...

Wenn man vor fünfzig Jahren aus dem Innern der Stadt nach dem böhmischen Bahnhof fahren wollte, so gab es nur ein einziges Verkehrsmittel — die Droschke, deren Touren im inneren Droschkenbezirke 40 Bg. kosteten.

Von Pferde- oder elektrischer Bahn ließ man sich damals noch nichts träumen, ja selbst den gewöhnlichen Omnibus für den Stadtverkehr gab es noch nicht, denn erst Anfang der sechziger Jahre wurden von einer Omnibus-Gesellschaft stündliche Fahrten vom Schillerlöcherchen nach drei Punkten der Altstadt eingerichtet.

Wer hätte damals geahnt, daß die Pragerstraße einmal eine so bedeutende Geschäfts- und Verkehrsstraße werden würde! Und auch vor vierzig Jahren als der böhmische Bahnhof seine erste steinerne Abfahrts- und Ankunftsallee erhielt, hatte selbst die Regierung nicht geglaubt, wie einmal der frühere Finanzminister v. Freuden in der sächsischen Ständekammer mittheilte, daß jemals Dresden sich nach Südwest so schnell vergrößern würde.